

Presse-Information

28. Februar 2018

Hyundai mit Vorreiterrolle bei alternativen Antrieben

- Trio der Effizienz: Ioniq als Hybrid, Plug-in-Hybrid und Elektro erhältlich
- Kona Elektro mit Gesamtreichweite bis zu 470 Kilometer nach WLTP-Zyklus
- Zweites Serienbrennstoffzellenfahrzeug Hyundai Nexa ab Sommer 2018 im Handel

Hyundai Motor ist der weltweit einzige Hersteller, der alle wichtigen alternativen Antriebe in Serie anbietet. Die Marke ist somit Vorreiter bei den umweltfreundlichen Fahrzeugen und baut die Vielfalt dieser Modelle weiter aus. Hyundai arbeitet an der Reduzierung des Treibhausgases CO₂ und an der Luftreinhaltung in den Städten. So setzt Hyundai bei den umweltfreundlichen Fahrzeugen auf eine Modellpalette mit unterschiedlichen Konzepten: Elektro-, Hybrid-, Plug-in-Hybrid- und Brennstoffzellenantrieb.

Der Hyundai Ioniq ist das weltweit erste Fahrzeug, das ausschließlich für drei elektrifizierte Antriebe konzipiert wurde. Die kompakte Limousine kombiniert effiziente Antriebe, gelungenes Design, dynamische Fahrleistungen und ein familientaugliches Raumangebot. Der Ioniq überzeugt Fachpresse und Fachjury gleichermaßen: So kann sich die Baureihe sowohl im direkten Vergleichstest gegen den etablierten Wettbewerb durchsetzen als auch den Red Dot Design Award 2016 gewinnen. Beim ADAC EcoTest führt der Hyundai Ioniq Elektro die Bestenliste an und wurde als Saubermann 2017 ausgezeichnet. Bei Auto Bild und Eurotax Schwacke gewinnt er den „Wertmeister 2017“ in der Klasse Elektrofahrzeuge.

Der auf dem Genfer Autosalon 2018 Anfang März erstmals präsentierte neue Hyundai Kona Elektro übertrifft die Leistungswerte des Hyundai Ioniq und vereint dabei zwei wichtige automobiler Trends: Batterieelektrisch angetriebene Fortbewegung und das SUV-Fahrzeugkonzept. Das Modell wird in zwei Antriebsvarianten mit unterschiedlich großen Hochvolt-Batterien angeboten. Die Reichweite des Kona Elektro beträgt nach neuem WLTP-Fahrzyklus bis zu 470 Kilometer (etwa 530 Kilometer nach NEFZ-Norm). Er ist weltweit das erste rein elektrische Lifestyle-SUV für einen breiten Kundenkreis.

Brennstoffzellentechnologie als Leuchtturm

Seit 1998 forscht Hyundai an der Brennstoffzellentechnik und hat die Entwicklung der Technologie als Pionier auf diesem Gebiet maßgeblich vorangetrieben. Seit 2013 bietet Hyundai mit dem ix35 Fuel Cell das weltweit erste Serienbrennstoffzellenfahrzeug im Handel an. Die Brennstoffzelle des

Nexo gewinnt den Strom für den Elektroantrieb durch eine Reaktion von Wasserstoff mit Sauerstoff. Hyundai Brennstoffzellenfahrzeuge stoßen wie batterieelektrische Modelle lokal keine Emissionen, sondern lediglich Wasserdampf aus.

Der ix35 Fuel Cell ist bei allen Hyundai Vertragspartnern über die drei Vertriebsmodelle Fahrzeugkauf, Finanzierung oder Leasing von privaten und gewerblichen Kunden bestellbar. Im Sommer 2018 feiert das zweite Brennstoffzellenfahrzeug der Marke, der Hyundai Nexo, in Deutschland seine Markteinführung. Mit dem neuen Fahrzeug sind Reichweiten von bis zu 600 Kilometern nach WLTP-Zyklus (etwa 800 Kilometer nach NEFZ-Zyklus) möglich.

Ein weiterer Vorteil der Hyundai Brennstoffzellenfahrzeuge ist, dass sie beim Fahren sogar die Luft filtern und reinigen. Der effiziente und haltbare Hochleistungsluftfilter des Hyundai Nexo kann Mikropartikel aus der Luft filtern, die kleiner als 2,5 Mikrometer (PM 2,5) sind. Das bedeutet, dass der Nexo unterwegs 99,9 Prozent aller Feinstaubpartikel aus der Luft siebt, die durch den Filter strömen.

Hyundai engagiert sich über den Fahrzeugbau hinaus

Das Engagement von Hyundai bei den wasserstoffbetriebenen Elektrofahrzeugen geht über die Entwicklung und den Vertrieb hinaus. So engagiert sich Hyundai Motor Deutschland seit 2014 als Mitglied der Clean Energy Partnership (CEP), um die Alltagstauglichkeit von Wasserstoff als Energielieferant bei Fahrzeugen zu demonstrieren. Seit dem letzten Jahr unterstützt Hyundai als assoziierter Partner der H₂ Mobility den flächendeckenden Ausbau der Wasserstoffinfrastruktur in Deutschland. Am Standort der Deutschland- und Europazentrale in Offenbach wurde zudem gemeinsam mit Partner Air Liquide eine öffentlich zugängliche Wasserstofftankstelle eröffnet.

Auf dem Weltwirtschaftsforum in Davos trat Hyundai Anfang 2017 dem neu gegründeten „Hydrogen Council“ bei. Die weltweite Initiative mehrerer Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, mit der Entwicklung und Vermarktung von Brennstoffzellenfahrzeugen langfristig herkömmliche Verbrennungsmotoren abzulösen und so einen Beitrag zur Eindämmung der Erderwärmung zu leisten. Die Nutzung von Wasserstoff als Energielieferant könnte bis zum Jahr 2050 fast ein Fünftel Anteil des gesamten Energieverbrauchs umfassen. Dies würde die jährlichen CO₂-Emissionen im Vergleich zu heute um sechs Gigatonnen senken und etwa 20 Prozent Verringerung der globalen Erwärmung um zwei Grad Celsius bedeuten.

Das weltweit erste Carsharing-Angebot für Fahrzeuge mit Brennstoffzellentechnik wird von BeeZero, einer Tochtergesellschaft der Linde Hydrogen Concepts GmbH, betrieben und nutzt in München eine Flotte von 50 Hyundai ix35 Fuel Cell. In Paris sind 60 Fahrzeuge beim französischen Taxi Start-up STEP im Einsatz. Diese ersetzen vormals eingesetzte Benzin- und Dieselfahrzeuge. Dadurch können in der französischen Metropole pro Jahr mehr als 800 Tonnen CO₂-Emissionen

eingespart werden.

Auch die Hyundai Vertragspartner sind bereits bestens auf den technologischen Wandel vorbereitet und wurden umfangreich geschult. So erhielten alle deutschen Hyundai Vertragswerkstätten eine Hochvolt-Technikschulung, um Reparaturen am Hyundai Ioniq Elektro fachgerecht und nach den Vorgaben von Hyundai Motor durchzuführen.

Angespornt durch die global starke Nachfrage nach kraftstoffsparenden und umweltfreundlichen Fahrzeugen, ist das Ziel der Marke, bei der Verbreitung von alternativ angetriebenen Automobilen weiterhin eine führende Rolle zu spielen: Bis 2020 plant Hyundai 15 Modelle mit alternativen Antrieben auf den Weltmarkt zu bringen.

Verbrauchs- und Emissionsangaben

Der Hyundai Nexo und der Kona Elektro wurden noch nicht für den deutschen Markt homologiert. Die Homologation und die Kraftstoffverbrauchsermittlung der deutschen Länderausführungen erfolgen im Rahmen der Markteinführung.

Kraftstoffverbrauch (Wasserstoff) in kg/100 km kombiniert für den Hyundai ix35 Fuel Cell: 0,95; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0. CO₂-Effizienzklasse: A+

Stromverbrauch in kWh/100 km für den Hyundai Ioniq Elektro: kombiniert 11,5; Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai Ioniq Elektro: innerorts 0, außerorts 0, kombiniert 0; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0; CO₂-Effizienzklasse: A+.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai Ioniq Hybrid: innerorts 3,9-3,4, außerorts 3,9-3,6, kombiniert 3,9-3,4; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 92-79; CO₂-Effizienzklasse: A+.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai Ioniq Plug-in-Hybrid: innerorts 0,0, außerorts 4,0, kombiniert 1,1; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 26. CO₂-Effizienzklasse: A+.

Angaben gemäß den amtlichen Messverfahren.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Adriana Cerami, Tel.: (069) 380767-474; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: adriana.cerami@hyundai.de

Andreas Lübeck, Tel.: (069) 380767-473; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: andreas.luebeck@hyundai.de

Über Hyundai Motor Deutschland

Hyundai Motor Deutschland mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. In Deutschland hat Hyundai im Jahr 2017 mit einem Marktanteil von 3,2 Prozent, 108.518 Zulassungen und einem Privatkundenanteil von 50 Prozent eine hohe Qualität der Zulassungen erreicht. Damit hat sich Hyundai in den Top drei der Importmarken etabliert und bleibt stärkste asiatische Marke in Deutschland. Hyundai wurde vom Automotive Brand Contest für seine nachhaltige und konsequente Entwicklung in Deutschland als Marke des Jahres ausgezeichnet. Kunden bestätigen Hyundai außerdem ein attraktives Design und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden 95 Prozent aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. Als langjähriger Partner der FIFA sowie der Caritas ist Hyundai im sportlichen und im sozialen Bereich engagiert.

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressbereich unter www.hyundai-presselounge.de